III. Zusammenstellung der auf den Übergangsstationen anschließenden fremden Bahntelegraphenleitungen* (§ 20 ETO).

Asch. K. K. Österreichische Staatsbahnen.
Omnibusleitung Asch-Roßbach.

Aschaffenburg.

1. K. Preußische D Frankfurt (Main).
   a) Ltg. 408. Hanau Ost, Hanau West, Frankfurt (Main) Ost, Frankfurt (Main) Hbf, Frankfurt (Main) D, Bischofsheim, Mainz Hbf, Mainz D, Wiesbaden Rbf, Oberlahnstein, Niederlahnstein, Neuwied, Cöln D, Cöln Station.
   b) Ltg. 46. Aschaffenburg, Kleinostheim, Dettingen (Main), Kahl, Großauheim, Hanau Ost, Hanau West, Wilhelmsbad, Hochstadt-Dörnigheim, Bischofsheim Rumpenheim Mainkur, Frankfurt (Main) Ost, Frankfurt (Main) D, Frankfurt (Main) Hbf.
   c) Ltg. 18. Aschaffenburg, Hanau Ost, Offenbach (Main), Frankfurt (Main) Hbf, Frankfurt (Main) D.
2. K. Preuß. und Großh. Hess. Direktion Mainz.
   a) Ltg. 5. Babenhausen**, Darmstadt, Großgerau, Dornberg-Gr.G., Bischofsheim, Gustavsburg, Mainz D, Mainz Station, Wiesbaden.
   b) Ltg. 27. Omnibus bis Darmstadt.
   Mit Durchsprechvorrichtung in die Omnibusleitung Darmstadt—Gustavsburg—Mainz.
   c) Ltg. 3. Babenhausen — Kranichstein — Darmstadt — Goddelau — Gernsheim — Biblis — Worms — Ludwigshafen.
   d) Ltg. 11. Darmstadt, Mainz Hbf, Mainz D, Bingen, Bingerbrück, Coblenz, Bonn Personenbf, Cöln Hbf, Cöln D.

Crailsheim.* K. Württembergische Staatseisenbahnen.
   a) Ltg. 15. Hessenthal, Gaildorf, Murrhardt, Backnang, Stuttgart.

---

* Die Zugmeldeleitungen sind nicht vorgetragen.
** In Babenhausen Umschaltung für die Odenwaldstationen bis Eberbach.
*** Sämtliche Leitungen dienen zugleich dem Staats- und Bahntelegraphendienst.

   b) Ltg. 32. Hall, Öhringen, Weinsberg, Heilbronn, Stuttgart.
   c) Ltg. 56. Omnibus bis Heilbronn.
   d) Ltg. 57. „ „ Mergentheim.
   e) Ltg. 58. „ „ Aalen.

Eger.

1. A. priv. Buschtéhrader Eisenbahn.
   a) Ltg. 26102. Omnibus Komotau mit Durchsprechvorrichtung bis Prag.
   b) Ltg. 26103. Hauptstationen bis Prag.
2. K. K. Österreichische Staatsbahnen.
   a) Ltg. 13103. Omnibus Pilsen. } Durchsprechvorrichtung Brüx, Prag, Budweis.
   b) Ltg. 13202. Wagendirigierungslinie Pilsen. }
   c) Ltg. 5031. Wien I.
3. K. Sächsische Staatseisenbahnen.
   a) Ltg. 63/II. Omnibus Plauen i Vogtland, oberer Bf.
   b) Ltg. 63/I. „ Eger-Reichenbach i Vogtland—Dresden.

Eisenstein. K. K. Österreichische Staatsbahnen.
Ltg. 13104. Wagendirigierungslinie bis Pilsen.
Ltg. 13203. Omnibuslinie Stationen bis Pilsen und weiter.

Franzensbad.

1. K. Sächsische Staatseisenbahnen.
   Siehe „Eger" Ziff. 3.
2. Buschtéhrader Eisenbahn.
   Lediglich Zugmeldeleitung Tirschnitz.

Friedrichshafen.*) K. Württembergische Staatseisenbahnen.
Ltg. 29. Stuttgart.
Ltg. 68. Stuttgart.
Ltg. 40. Omnibus Friedrichshafen—Ulm.
Ltg. 112. Größere Stationen Friedrichshafen—Ulm.
Ltg. 114. Aulendorf, Waldsee, Kißlegg, Leutkirch.
Ltg. 120. Wangen (Allgäu), Isny, Leutkirch.
Ltg. 77. Omnibus Friedrichshafen—Überlingen.
Ltg. 80. Markdorf, Minnenhausen, Überlingen, Stahringen Radolfzell, Singen, Konstanz.

Furth i Wald K. K. Österreichische Staatsbahnen.
Ltg. 1627. Omnibus Pilsen.

Gemünden. K. Preußische D Frankfurt (Main)
Ltg. 31. Omnibus Elm.

---

*) Sämtliche Leitungen dienen zugleich dem Staats- und dem Bahntelegraphendienst.

Hergatz.*) K. Württembergische Staatseisenbahnen.
Ltg. 493/185 wttbg. Omnibus Wangen—Kißlegg.

Hof. K. Sächsische Staatseisenbahnen.
Leitungen über Plauen i Vogtland, Reichenbach, Zwickau, Chemnitz nach Dresden Bf. und über Reichenbach, Crimmitschau, Leipzig nach Dresden Bf.

Kufstein.**) K. K. priv. Südbahngesellschaft.
a) Ltg. 32005. Hauptlinie Kufstein—Ala mit Umschaltung in Franzensfeste in Ltg. 32004 bis Villach und in Ltg. 32003 bis Marburg und Wien.
b) Ltg. 32135. Betriebsleitung bis Innsbruck.

(Hinsichtlich der Beförderung der Telegramme nach Italien siehe Abschnitt V.)

Lichtenfels. K. Preußische D Erfurt.
Ltg. 2. Omnibus Eisenach—Meiningen.
Ltg. 3. Coburg, Eisfeld, Hildburghausen, Themar, Grimmenthal, Meiningen, Wernshausen, Salzungen, Eisenach, Fröttstädt, Gotha, Erfurt Station Erfurt Wb (Direktion).
Ltg. 3 a Coburg Personenbf, Hildburghausen, Meiningen, Salzungen, Eisenach, Gotha, Erfurt Wb, Erfurt Personenbf.

Lindau Stadt. K. K. Österreichische Staatsbahnen.
Ltg. 447 a Lindau Stadt—Bregenz.
Ltg. 447 b Lindau Stadt—Friedrichshafen.
Ltg. 7104. Omnibus Lindau Stadt—Bregenz—Bludenz mit Umschaltung in Feldkirch nach Buchs. Ferner Umschaltung in Bregenz an die Linie der K. K. Österr. Staatsbahnen Innsbruck, Wien und an die Linien nach St. Margarethen (Schweiz. Bundesbahnen). Über diese Linien werden Telegramme nach der Schweiz befördert (s. Abschn. V). Über die Beförderung von Telegrammen nach Italien, die teils über Kufstein, teils über Lindau zu leiten sind, siehe Abschnitt V Ziff. 2 Italien betreffend.

Marxgrün. K. Preußische D Erfurt.
a) Ltg. 64. Marxgrün—Triptis.
b) Telephon-Ltg. 10 zur Übermittlung von Bahndiensttelegrammen.

Meiningen. K. Preußische D Erfurt.
a) Ltg. 33. Omnibus Ritschenhausen—Erfurt.
b) Ltg. 73. Siehe Lichtenfels.
c) Ltg. 172. Omnibus Lichtenfels—Eisenach.

---

*) Sämtliche Leitungen dienen zugleich dem Staats- und dem Bahntelegraphendienst.

**) Die Linien 32005 und 32135 dienen auch dem Privattelegrammverkehr.

Memmingen.*) K. Württembergische Staatseisenbahnen.
Ltg. 492/44 Omnibus Memmingen—Aulendorf.

Miltenberg. Großh. Badische Staatseisenbahnen.
Ltg. 8. Omnibus Miltenberg—Seckach.

Murnau. Elektr. Bahn Murnau—Oberammergau.
Ltg. (ohne Nummer) nach Murnau Elektr. Bahn.

Nördlingen.*) K. Württembergische Staatseisenbahnen.
Ltg. 59. Omnibus Nördlingen—Aalen.

Passau. K. K. Österreichische Staatseisenbahnen.
Omnibusleitung bis Wels mit Durchsprechvorrichtung Salzburg, Simbach, Attnang, Puchheim, Wien.

Probstzella. K. Preußische D Erfurt.
Ltg. 2. Bezirksleitung bis Saalfeld mit Umschaltvorrichtung in die Bezirksleitung Saalfeld—Gera.
Ltg. 3. Fernleitung: Saalfeld, Neustadt a d Orla, Triptis, Weida, Gera; durch Umschaltung in Saalfeld-Blankenburg i Thüringen, Rottenbach, Stadtilm, Arnstadt, Neudietendorf, Erfurt Rbf, Erfurt Wb.
Ltg. 344. Fernleitung nach Saalfeld, Schwarza, Rudolstadt, Orlamünde, Göschwitz, Jena Saalbf. Camburg, Großheringen, Bad Kösen, Naumburg, Weißenfels, Halle (Saale).

Ritschenhausen. K. Preußische D Erfurt.
a) Bezirksleitung Ritschenhausen—Suhl mit Umschaltevorrichtung in die Bezirksleitung Suhl—Plaue.
b) Fernleitung Meiningen, Suhl, Zella St. Blasii, Oberhof, Gräfenroda, Plaue, Arnstadt, Neudietendorf, Erfurt Stat, Erfurt Wb (Direktion).

Salzburg. K. K. Österreichische Staatseisenbahnen.
a) Ltg. 6103. Betriebslinie der Stationen von Salzburg bis Attnang.
b) Ltg. 7101. Betriebslinie der Stationen von Salzburg bis Saalfelden.
c) Ltg. 6202. Wagendirigierungslinie an alle Stationen bis Linz.
d) Ltg. 7201. Wagendirigierungslinie an alle Stationen bis Saalfelden.
e) Ltg. 5001. Hauptlinie für den Geschäftsverkehr mit den Dispositionsstationen Attnang, Wels, Linz Bahnamt und Direktion, St. Valentin, Amstetten, Pöchlarn, St. Pölten, Wien I, Wien D, Wien Zentral-Wagendirigierungsamt, Wien obere Platzinspektion.
f) Ltg. 5002. Hauptlinie nach Stationen Bischofshofen, Innsbruck Direktion, Landeck, Bludenz, Feldkirch, Bregenz und Buchs.

Anmerkung: Die Linien für den Privattelegrammverkehr befinden sich im K. K. Bahnhofpostgebäude in Salzburg.

---

*) Sämtliche Leitungen dienen zugleich dem Staats- und dem Bahntelegraphendienst.

Simbach (Inn). K. K. Österreichische Staatsbahnen.

a) Ltg. 6109. Betriebslinie der Stationen von Simbach (Inn) bis Neumarkt-Kallham.

b) Ltg. 6118. Betriebslinie der Stationen von Simbach (Inn) bis Steindorf, mit Durchsprechvorrichtung nach Salzburg.

c) Ltg. 6205. Wagendirigierungslinie an alle Stationen von Simbach (Inn) bis Wels, sowie Dispositionsstation Linz, mit Durchsprechvorrichtung nach allen Linien der K. K. St. B.

Stockheim (Ofr.). K. Preußische D Erfurt.

Ltg. 142/182. Bezirksleitung Köppelsdorf mit Durchsprechvorrichtung in Omnibusleitung Köppelsdorf—Coburg.

Ulm.*) K. Württembergische Staatseisenbahnen.

Ltg. 12. Omnibus Stuttgart.
„ 37. „ Sigmaringen.
„ 38. „ Aalen.
„ 40. „ Friedrichshafen.
„ 101. Größere Stationen Ulm-Stuttgart.
„ 112. „ „ Ulm-Friedrichshafen.
„ 113. „ „ Ulm-Aalen.
„ 258. „ „ Ulm-Sigmaringen.

Wertheim. Großh. Badische Staatseisenbahnen.

Ltg. 2. Omnibus Mergentheim. Umschaltungen in Lauda,

a) in Ltg. 1. Omnibus Würzburg.

b) in Ltg. 4. Osterburken, Mosbach, Neckarelz, Meckesheim, Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe Station und Karlsruhe Generaldirektion (stark belastete Ltg.)

c) in Ltg 5. Lauda - Neckarelz. Hinsichtlich der Leitung der Telegramme an die badischen Staatseisenbahnen (s. auch Abschnitt IV „Badische Staatseisenbahnen“.)

Würzburg. Großh. Badische Staatseisenbahnen.

Ltg. 1. Omnibus Lauda. Mit Durchsprechvorrichtung in Ltg. 4 (siehe Wertheim). (Leitung stark belastet.)

Ltg. 3. Würzburg—Lauda. Mit Durchsprechvorrichtung in Ltg. 4 (siehe Wertheim).

---

*) Sämtliche Leitungen dienen zugleich dem Staats- und dem Bahntelegraphendienst.

IV. Leitungstafel für Telegramme im Gebiete des Vereins Deutscher Eisenbahnverwaltungen* (§ 20 CTO).

Vorbemerkungen.

1. Die Leitungstafel ist im allgemeinen für den Telegrammverkehr zwischen München Hbf und dem Sitze der in Spalte 1 verzeichneten fremden Verwaltungen erstellt. Wo mit Rücksicht auf die örtliche Lage der Ursprungs- und der Bestimmungsstation durch eine andere Leitung der Bahndienst-telegramme Umtelegraphierungen vermieden werden können, darf von den Vorschriften der Leitungstafel insoweit, als nicht besondere Bestimmungen entgegenstehen, abgewichen werden.

2. Die Adressen der Dienststellen und das Verzeichnis der zu benützenden abgekürzten Aufschriften der Diensttelegramme sind in der Anlage 7 der CTO enthalten.

Bezeichnung der fremden Verwaltungen	Die Telegramme sind zu leiten über	Bemerkungen
Achern—Ottenhöfen	wie Bad. Staatsb.	
Altona—Kaltenkirchener Eisenbahn	wie D Altona	Über Ulm sind im allgemeinen die Bahndiensttelegramme von Stationen des Donautales und südlich der Donau zu leiten; im übrigen erfolgt die Leitung je nach Lage der Ursprungs- und Bestimmungsstation über Würzburg, Crailsheim, Nördlingen, oder Friedrichshafen (s. Abschn. III).
Arnstadt—Ichtershausener Eisenbahn	„ „ Erfurt	
Badische Staatseisenbahnen	Ulm	
Bayerische Staatseisenbahnen (pfälzisches Netz)	Ulm	Im übrigen erfolgt die Beförderung von Bahndiensttelegrammen über die württembergischen, badischen oder preußischen Übergangsstationen je nach Lage der Ursprungs- und der Bestimmungsstation und je nach Beteiligung der Verwaltungen an dem bezeichneten Transporte (s. die Bemerkungen zu Bad. Staatsbahnen).

* Der Telegrammverkehr mit der Nürnberg-Fürther Eisenbahn, der Chimaybahn, der Rumänischen Staatsbahn und der Warschau-Wiener E regelt sich nach Abschnitt V.

Bezeichnung der fremden Verwaltungen	Die Telegramme sind zu leiten über	Bemerkungen
Bentheimer Kreisbahn	Aschaffenburg	schließt an die holländischen Eisenbahnen an
Biberach-Oberhamersbacher Eisenbahn	wie Bad. Staatsb	
Brandenburgische Städtebahn	„ D Berlin	
Braunschweigische Landes Eisenbahn	„ „ Magdeburg	
Bregthalbahn	Ulm	
Crefelder Eisenbahn	wie D Cöln	
Dahme—Uckroer Eisenbahn	„ „ Halle a Saale	
Eisern—Siegener Eisenbahn	„ „ Elberfeld	
Reichseisenbahnen in Elsaß-Lothringen	Ulm	s. auch Badische Staatseisenbahnen
Eutin—Lübecker Eisenbahn	wie D Altona	
Georgsmarienhütten Eisenbahn	„ „ Münster	
Halberstadt—Blankenburger Eisenbahn	„ „ Magdeburg	
Hausdorf—Priebuser Eisenbahn	„ „ Breslau	
Hetzbach—Beerfeldener Eisenbahn	„ „ Mainz	
Hohentebra—Cheleber Eisenbahn	„ „ Erfurt	
Holländische Eisenbahn	„ „ Münster	
Ilmenau-Großbreitenbacher Eisenbahn	„ „ Erfurt	
Kaiserstuhlbahn	„ Bad Staatsb.	
Lausitzer Eisenbahn	„ D Breslau	
Liegnitz—Rawitscher Eisenbahn	„ „ „	
Lokalbahn-Aktiengesellschaft München nur hinsichtlich der bayer. Linien, ausschl. der Walhallabahn	über die Anschlußstationen der Bayer. Staatsbahn	

Bezeichnung der fremden Verwaltungen	Die Telegramme sind zu leiten über	Bemerkungen
Lübeck-Büchener Eisenbahn	wie D Altona	
Mannheim-Weinheim-Heidelberg—Mannheimer Nebenbahn	„ Bad. Staatsb	
Großherzogl. Mecklenburgische Friedrich Franz Eisenbahn	„ D Altona	
Mecklenburg. Friedrich Wilh. Eisenbahn	„ D Stettin	
K. Militär Eisenbahn	„ D Berlin	
Neubrandenburg—Friedlander Eisenbahn	„ D Stettin	
Niederländische Zentral Eisenbahn	Aschaffenburg	
Niederländische Staats-Eisenbahn	„	
Niederlausitzer Eisenbahn	wie D Halle	
Nordbrabant Deutsche Eisenbahn	„ D Cöln, Essen, Münster	
Österreichisch-Ungar. Verwaltungen*	Asch oder Eger, Eisenstein, Franzensbad, Furth i. Wald, Lindau Passau, Salzburg, Simbach	Für die Wahl des Beförderungsweges ist die Lage der Bestimmungs- und der Ursprungsstation, sowie die zur Verfügung stehende Leitung maßgebend. (Siehe Abschnitt III Seite 56.) Bahndiensttelegramme, welche von Hand zu Hand gegeben werden, sollen den Stempel der Dienststelle tragen, von welcher sie an die Nachbarbahn übergeben werden.
Oldenburgische StEisenbahn	wie D Münster	
Osthofen-Westhofener Eisenbahn	„ D Mainz	
Paulinenaue Neuruppiner Eisenbahn	„ D Altona	

* Siehe auch Seite 66 K K priv. Südbahngesellschaft.

Bezeichnung der fremden Verwaltungen	Die Telegramme sind zu leiten über	Bemerkungen
Preußische Staatseisenbahnen		
Altona	Ritschenhausen oder Lichtenfels	
Berlin	Ritschenhausen oder Lichtenfels	
Breslau	Ritschenhausen oder Lichtenfels	
Bromberg	Ritschenhausen oder Lichtenfels	
Cassel	Ritschenhausen oder Lichtenfels	
Cöln	Aschaffenburg	
Danzig	Ritschenhausen oder Lichtenfels	
Elberfeld	Aschaffenburg	
Erfurt	Ritschenhausen oder Lichtenfels	
Essen	Aschaffenburg	
Frankfurt (Main)	"	Telegramme an Stationen der Linie Gemünden—Elm—Bebra gehen über Gemünden.
Halle (Saale)	Ritschenhausen oder Lichtenfels	
Hannover	Aschaffenburg	
Kattowitz	Ritschenhausen oder Lichtenfels	

Bezeichnung der fremden Verwaltungen	Die Telegramme sind zu leiten über	Bemerkungen
Königsberg	Ritschenhausen oder Lichtenfels	
Magdeburg	Ritschenhausen oder Lichtenfels	
Mainz	Aschaffenburg	
Münster	"	
Posen	Ritschenhausen oder Lichtenfels	
Saarbrücken	Aschaffenburg	
Stettin	Ritschenhausen oder Lichtenfels	
Prignitzer Eisenbahn	wie D Altona	
Prinz Heinrich Eisenbahn	wie Reichs-Eisenb in Elsaß-Lothringen	
Reinheim—Reichelsheimer Eisenbahn	wie D Mainz	
Reinickendorf—Liebenwalde—Gr. Schönbecke Eisenbahn	" D Berlin	
Rosheim—St. Nabor Eisenbahn	" Reichs-Eisenb in Elsaß-Lothringen	
Sächsische Staats-Eisenbahnen	Hof	
Selztalbahn	wie D Mainz	
Sprendlingen—Fürfelder Eisenbahn	" " "	
K. K. priv. Südbahngesellschaft	Kufstein	Über Salzburg, Simbach, Passau u. s. f. dürfen Bahndienst-Telegramme nur dann geleitet werden, wenn die Leitungen über Kufstein gestört sind; dies muß durch

Bezeichnung der fremden Verwaltungen	Die Telegramme sind zu leiten über	Bemerkungen
		einen dienstlichen Zusatz begründet werden (§ 5 Ziff. 2 des Übereinkommens betr. den Diensttelegrammverkehr auf den Telegraphenlinien des Vereins Deutscher Eisenbahnverwaltungen). Für transitierende Bahndiensttelegramme dürfen die Leitungen der Südbahn nur insoweit in Anspruch genommen werden, als diese Nachrichten auch auf den Verkehr mit dieser Bahn Bezug haben.
Südharz Eisenbahn	wie D Magdebg.	
Vorwohle—Emmentaler Eisenbahn	„ D Cassel	
Weimar—Berka—Blankenhainer Eisenbahn	„ D Erfurt	
Weimar—Rastenberger Eisenbahn	„ D Erfurt	
Westfälische Landeseisenbahn	„ D Münster	
Wilhelm-Luxemburg Eisenbahn	„ Reichs-Eisenb in Elsaß-Lothringen	
Wittenberge—Perleberger G	wie D Altona und Magdeburg	
Worms—Offsteiner Eisenbahn	wie D Mainz	
Württembergische Staats-Eisenbahn	Ulm	Im übrigen erfolgt die Leitung von Bahndiensttelegrammen je nach Lage der Ursprungs- und der Bestimmungsstation auch über die anderen Übergangsstationen unter Berücksichtigung der in Abschnitt III Seite 55 mit 59 aufgeführten Leitungen.
Württemb. Eisenbahngesellsch	wie Württembergische Staats-Eisenbahn	
Wutha—Ruhlaer Eisenbahn	wie D Erfurt	

V. Leitungstafel für Telegramme im Verkehre mit den dem Verein Deutscher Eisenbahnverwaltungen nicht beigetretenen Bahnverwaltungen* (§ 20 ETO).

A. Vorbemerkungen.

Im allgemeinen gilt der Grundsatz in §§ 16 (2) und 17 (3) ETO, wonach Bahndiensttelegramme auch im Verkehre mit Verwaltungen, die dem Übereinkommen nicht beigetreten sind, von Bahn zu Bahn unter der Voraussetzung gebührenfrei befördert werden, daß die Bestimmungsstation auf Bahntelegraphenleitungen erreicht werden kann. (Vergl. auch § 17 (4) ETO.)

Bei der Beförderung solcher Nachrichten als Bahndiensttelegramme von Bahn zu Bahn sollen im allgemeinen die Verwaltungen nicht in Anspruch genommen werden, die bei dem Transporte nicht beteiligt sind.

B. Leitungstafel.

1. Schweizerische Eisenbahnverwaltungen.

Die Leitung der Telegramme nach der Schweiz hat in der Regel über Lindau zu erfolgen.

Für transitierende Bahndiensttelegramme dürfen die schweizerischen Linien nur insoweit in Anspruch genommen werden, als schweizerische Bahnen am Verkehr beteiligt sind.

Ausnahmen sind zulässig, wenn der Telegraphenverkehr über die beförderungspflichtige Route gestört ist. Dies muß durch einen dienstlichen Zusatz begründet sein.

2. Italien.

Über Lindau—Schweiz werden nur solche Nachrichten als Bahndiensttelegramme befördert, die auch den schweizerischen Verkehr betreffen.

Über Kufstein—Ala werden nur solche Nachrichten als Bahndiensttelegramme befördert, die den Dienst der nach dem europäischen Wagenbeistellungsplan zwischen Deutschland und Italien über den Brenner durchgehenden Personen-, Gepäck-, Speise- und Schlafwagen betreffen.

Im übrigen sind Telegramme nach Italien als Privattelegramme (P) den Staatstelegraphenstationen zu überweisen.

* Siehe Fußnote zur Überschrift des Abschnittes IV Seite 61.

3. Großbritannien.

Nach Großbritannien können gebührenfreie Bahndiensttelegramme nicht befördert werden.

4. Frankreich.

Telegramme nach Avricourt und weiter sind ebenso zu leiten wie Telegramme nach Baden und Straßburg (s. Abschn. IV, Badische Staats-Eisenbahnen).

VI. Leitungstafel für die tägliche Zeitgabe und die Wettervorhersage (§ 42 ETO).

Vorbemerkung.

1. Die Leitungen der elektrischen Läutewerke und die Telephonleitungen sind nicht aufgeführt. In diese Leitungen sind die Zeit und die Wettermeldung nur insoweit zu geben, als sie die angeschlossenen Stationen nicht schon auf andere Weise erhalten. Die Zeit- und Wettertelegramme sind, soweit nicht die Eisenbahndirektion anders bestimmt, in der Richtung, in der die Züge mit ungeraden Nummern verkehren, jedenfalls aber von der Anschlußstation in die Leitung zu geben, welche die Zeit am unmittelbarsten von München Hbf. empfängt.
2. Das Wettertelegramm wird nur in die durch Fettdruck gekennzeichneten Leitungen der dritten Spalte weitergegeben.

   Auch auf den zur Zeitgabe und Wettervorhersage nicht benützten Leitungen soll während der täglichen Zeitmeldung ein Schriftwechsel nicht stattfinden

Station, welche die Meldungen gibt	Erhält die Meldungen aus Leitung	Gibt die Meldungen in Leitung
Ansbach	unmittelbar **349**	**415** b, **449** b
Aschaffenburg Hbf. . .	unmittelbar **317**, **349**	**417** f, **517** i, h
Augsburg	unmittelbar **300**, **407** a	308, 311, **312**, 335, **360**, **406**, **407** b, c, **408** a, **411** a, **435** a
Bad Tölz	unmittelbar **323**	**439**
Bamberg	unmittelbar **309**, **317**	**417** b, **417** c, **419** a, **517** a
Bayreuth	mittelbar 320	**525** c, d
Beraghausen	mittelbar **423** a	**523** c
Berolzheim	mittelbar 449 a	549 b
Buchloe	unmittelbar **305**, **325**	**405** c, **411** b, **511** c, **505** a
Dachau	mittelbar **409** a	**509** b
Dingolfing	mittelbar **465** a	**565** c
Dinkelscherben	unmittelbar **407** c	**407** d
Donauwörth	mittelbar 308, **360**, **408** a, **413** b, c	**408** b
Dorfen	unmittelbar **301**, **401** a	**401** b

Station, welche die Meldungen gibt	Erhält die Meldungen aus Leitung	Gibt die Meldungen in Leitung
Ebenhausen (Ufr.)	mittelbar **418**	**518** b
Eger	unmittelbar **310**, **319**	530 k, 524 b
Eichhofen (Opf.)	mittelbar **423** a	**523** b
Eichstätt	mittelbar **409** b	**509** k
Freilassing	unmittelbar **314**	**440**, **514** h, **545** h
Freising	unmittelbar **410** a	**510** b, c
Friedberg	mittelbar 412 b	512 g
Frontenhausen	mittelbar **475**	**575** a, b
Gemünden	unmittelbar **317**, **349**	**517** g
Grafrath	unmittelbar **405** a	**405** b
Gunzenhausen	unmittelbar **308**, **349**	**408** c, 508 b
Geltendorf	unmittelbar **325**, **435** a	435 b, 507 a
Garmisch	unmittelbar 341	443 a, b
Hergatz	mittelbar **334**	505 f
Herrnberchtheim	mittelbar 449 c	549 g
Hochstadt-Marktzeuln	mittelbar 357, 457	557 a
Hof	unmittelbar **309**, **319**	**419** c, **429**, **451** b, 484
Holzkirchen	unmittelbar **323**, **403**	**414** a
Immenstadt	unmittelbar 325	505 f
Ingolstadt Hbf.	unmittelbar **309**, **317**, **409** a	**366**, **409** b, **412** b, **413** a, **509** f, **512** d, e
Ingolstadt Nord	mittelbar 409 b	509 h
Kellmünz	unmittelbar 346	546 c, d
Kempten (Algäu) Personenbf.	unmittelbar **305**, **325**	**405** d, **446** a, 546 a
Kirchenlaibach	mittelbar 320, 330	525 b
Kitzingen	mittelbar **416** b	**516** a
Klingenberg (Main)	mittelbar **417** f	**517** m, n
Kronach	mittelbar **357**, **457**	**557** b

Station, welche die Meldungen gibt	Erhält die Meldungen aus Leitung	Gibt die Meldungen in Leitung
Landau (Isar)	mittelbar **365**, **465**	
Landshut	unmittelbar **310**, **321**, **410** a	365, **410** b, 445 a, **465** a, **510** d, e
Lichtenfels	unmittelbar **309**	**419** b, **457**
Lindau Stadt	unmittelbar **305**, **325**	**405** f, **447** a, b, 505 e
Markt Einersheim	unmittelbar **416** b	**516** c
Marktbreit	unmittelbar **308**, **449** c	**549** h
Marktredwitz	unmittelbar **319**	**430** c
Mellrichstadt Bahnhof	mittelbar **418**	**518** f
Memmingen	mittelbar 311, **411** b, **446** a, b	**492**, 546 c
Miltenberg Hbf.	mittelbar **417** f	**417** g
Mühldorf (Obb.)	unmittelbar **301**	445, 475, 501 e
München Hbf.	In sämtlichen nebenbezeichneten Leitungen erfolgt die tägliche Zeitangabe unmittelbar von der Sternwarte München aus mittels automatischen Zeichengebers.	**300**, **301**, **302**, **303**, **305**, **307**, **309**, **310**, **314**, **317**, **319**, **321**, **323**, **325**, **338**, **341**, **349**, 399, **400**, **401** a, **402** a, **403**, **405** a, **407** a, **409** a, **410** a, **441** a, **442** a
München Ost	unmittelbar 301	466
Murnau	unmittelbar 341, **441** a	441 b, in Ltg. der elektr. Bahn
Neuenmarkt-Wirsberg	unmittelbar **309**	**525** e
Neumarkt (Opf.)	mittelbar **423** a, b	**523** d, e
Neumarkt (Rott)	mittelbar **445** a	**475**
Neufahrn (Ndb.)	unmittelbar **321**	**510** f
Neukirchen b. Sulzbach	mittelbar 322, **422** a, b	**522** e
Neuoffingen	unmittelbar **307**	**413** b
Neustadt (Saale)	mittelbar **418**	**518** d
Neu-Ulm	unmittelbar **300**, 307	**446** b, 546 e
Nördlingen	unmittelbar 308	508 d
Nürnberg Hbf.	unmittelbar **309**, **317**, 399	315, **320**, 322, **328**, **330**, 357, **409** d, **415** a, **416** a, **417** a, **422** a, **423** a, **428**, **430** a, **522** a
Nürnberg Ost	mittelbar **320**, **420** a	**530** a

Station, welche die Meldungen gibt	Erhält die Meldungen aus Leitung	Gibt die Meldungen in Leitung
Passau Personenbf. . .	unmittelbar **321**	**427**d
Petershausen (Obb.) . .	unmittelbar **409**a	**509**d
Pfaffenhofen (Ilm) . .	unmittelbar **409**a	**509**e
Plattling	unmittelbar **321**	**465**b, **565f**
Pleinfeld	mittelbar **360**, **408**c, **409**c	**508**
Postbauer	mittelbar **423**a	**523**f
Prien	unmittelbar **314**	**514**d
Regensburg Personenbf.	unmittelbar **310**, **319**, **321**	**423**b, **424**a, **427**b, **412**a, **468**
Röhrmoos	unmittelbar **409**a	**509**c
Rosenheim	unmittelbar **302**, **303**, **314**	**402**b, **402**c, **404**, **414**b, **514**c
Rothenkirchen (Ofr.) . .	mittelbar 357, **457**	**557**c
Saal (Donau)	unmittelbar 312	512b
Schalding	unmittelbar **427**a	**527**b
Schleißheim	unmittelbar **410**a	**510**a
Schnabelwaid	mittelbar **320**, **330**, **420**c	**430**b, **521**
Schrobenhausen	mittelbar 412b	512f
Schwandorf	unmittelbar **310**, **319**	**422**b, **424**b, **426**
Schweinfurt Hbf. . .	unmittelbar **317**	**418**, **433**, **518**a
Straubing	unmittelbar **321**	**462**, **527**e
Thalldorf	unmittelbar **412**a	512c
Traunstein	unmittelbar **303**, **314**	**514**g
Treuchtlingen	unmittelbar **309**, **317**, **349**	**409**c, **449**a, **460**
Tutzing	unmittelbar **341**, **441**, **442**a	**442**b
Weiden	unmittelbar **310**, **319**	**351**, **424**c, **425**a, **525**a
Weilheim	unmittelbar **341**, **441**a	**435**b
Wiesau (Opf.)	unmittelbar **310**	**424**d
Würzburg Hbf.	unmittelbar **317**, **349**	**416**b, **417**d, **449**c, **517**f

Bezeichnung der fremden Verwaltungen	Die Telegramme sind zu leiten über	Bemerkungen